

#WASIST DASFUER 1FREIHEIT?!

**3 TAGE POLITIK, THEORIE UND KULTUR
26. – 28. SEPTEMBER 2019 · HANNOVER**



Leibniz
Universität
Hannover



Bildungszentrum
Heimvolkshochschule
Hustedt e.V.

VERWIRKLICHE DICH SELBST!

In der neoliberalen Gesellschaft ist dieser Satz nicht nur eine freundliche Aufforderung sondern auch ein heimlicher Befehl. Selbstverwirklichung ist oft nur ein anderes Wort für Selbstvermarktung. Wir drücken unsere Identität durch unser Konsumverhalten und auf Social-Media-Plattformen aus, arbeiten in Projekten und als kreative Macher*innen gerne auch außerhalb regulärer Arbeitszeiten, sind ständig erreichbar. Wir befinden uns in einem Prozess der ständigen Selbstoptimierung, in einem ständigen Wettbewerb um die wenigen Premiumpätze in der sozialen Hierarchie. Niemand ist gerne Opfer dieses täglichen Kampfes aller gegen alle. Armut, Einsamkeit, (Selbst-) Ausbeutung und psychische Probleme sind die Folgen dieser Wettbewerbswirtschaft.

WIDERSTAND IST ZWECKLOS!

Verweigerung wird bestraft – ob auf dem Arbeitsamt oder auf dem Weltmarkt. Während die soziale Ungleichheit zunimmt, werden Polizeigesetze verschärft und autoritäre politische Konzepte sind auf dem Vormarsch. Zu den herrschenden Verhältnissen gibt es keine Alternative – das sollen wir glauben.

WAS IST DAS FÜR 1 LEBEN?!

Sein eigenes Freiheitsversprechen kann der Neoliberalismus nicht einlösen. Hier wollen wir ansetzen und nicht nur die Widersprüche unserer Gegenwart analysieren, sondern unser Augenmerk auch auf Kritik und Widerstand richten und nicht zuletzt mit den Mitteln der Kunst daran mitwirken, dass aus diesen Widersprüchen ein besseres Morgen entsteht. Eine Veranstaltung für alle, die weder Humankapital noch Volkskörper sein wollen. Mit spannenden Vorträgen, kontroversen Diskussionen, intensiven Workshops – und viel Kultur: Performance, Film, Fotografie, Konzerten.

VERANSTALTUNGSORTE & INFOS

Institut für Politikwissenschaft, Schneiderberg 50, Hannover
und Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4, Hannover, barrierefrei zugänglich

Der Eintritt ist (bis auf die Kulturabendveranstaltungen) frei. Eine Anmeldung ist ab dem 22. Juli möglich. Wunsch auf Kinderbetreuung bitte bei der Anmeldung angeben.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.wasistdasfuer1freiheit.de